

Mag. Gernot Blümel, MBA
Bundesminister für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.741.857

Wien, 11. Jänner 2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4073/J vom 11. November 2020 der Abgeordneten Dipl.-Ing. Karin Doppelbauer, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Die nationale Finanzbildungsstrategie für Österreich wird gemeinsam mit der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) und der Europäischen Kommission im Rahmen des Structural Reform Support Programme (SRSP) erarbeitet. Die nationale Finanzbildungsstrategie befindet sich derzeit noch in Ausarbeitung und daher liegt noch keine finale nationale Finanzbildungsstrategie für Österreich vor.

Die Erarbeitung der nationalen Finanzbildungsstrategie besteht aus zwei Phasen. In der 1. Phase erarbeitet die OECD mit dem Bundesministerium für Finanzen (BMF) eine Überblicksstudie, die bestehende nationale Finanzbildungsmaßnahmen und –aktivitäten sammelt und internationale Best Practices analysiert. Im Juli und August 2020 wurden im Rahmen einer breit angelegten österreichischen Stakeholder Konsultation zahlreiche Initiativen eingemeldet. Auch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) nahm daran teil. Auf dieser Basis sollen relevante Methoden, Inhalte

und Formate für die österreichische Finanzbildungsstrategie herausgefiltert werden. In der 2. Phase soll dann die, auf den österreichischen Bedürfnissen aufbauende Finanzbildungsstrategie – inklusive konkretem Aktionsplan – ausgearbeitet werden. Dabei sollen Ziele, konkrete Maßnahmen, Struktur und Aktivitäten gemeinsam erarbeitet und konkrete Inhalte der Finanzbildungsstrategie definiert werden.

Im Oktober 2020 fand ein groß angelegter online Stakeholder Workshop mit rund 85 teilnehmenden Stakeholdern aus Österreich statt, der von der OECD und dem BMF gemeinsam organisiert wurde. Es wurden insgesamt sechs Workshop Sessions zu unterschiedlichen Themengebieten angeboten, zu denen sich die Teilnehmer anmelden konnten. Das BMBWF war bei der Vorbereitung des Workshops eingebunden und leitete die „Session 5 – Formale Bildung: Schulen, Lehreraus- und –fortbildung und Lehrplanentwicklung“.

Zu 2. bis 6.:

Es besteht keine geschlossene Expertenrunde bzw. „Expertenstab“. Dem BMF ist es wichtig, dass sich so viele Experten aus dem Bereich Finanzbildung wie möglich aktiv an der Erarbeitung der Finanzbildungsstrategie und vor allem an deren Umsetzung und Implementierung beteiligen.

An der Stakeholder Konsultation im Juli und August 2020 nahmen insgesamt 38 Experten aus dem Bereich Finanzbildung teil und meldeten insgesamt 110 bereits bestehende Finanzbildungsinitiativen ein.

Am 31. August 2020 fand im BMF ein Kick-Off Round-Table statt, bei dem erstmals die Stärkung der Finanzbildung für Österreich und notwendige Visionen und Ziele der nationalen Strategie mit ausgewählten Experten aus unterschiedlichen Bereichen diskutiert wurden. Dieser Round-Table legt jedoch keine geschlossene Expertenrunde fest, sondern diente einem ersten Austausch auf medialer Ebene.

Im Zuge des Stakeholder Workshops am 20. Oktober 2020 konnten sich die Teilnehmer der Stakeholder Konsultation, sowie zusätzliche interessierte Stakeholder nochmals bei der Erarbeitung einer nationalen Finanzbildungsstrategie für Österreich einbringen und ihre Ideen und Erwartungen platzieren.

Betreffend die konkrete Erarbeitung der nationalen Finanzbildungsstrategie in der 2. Phase ist geplant, die relevanten Experten je nach Themengebiet und Struktur, die sich aus der Überblicksstudie ergeben, nochmals einzubinden.

Das BMF pflegt einen laufenden Austausch mit dem BMBWF und sieht das BMBWF als einen wichtigen Stakeholder in der Erarbeitung der nationalen Finanzbildungsstrategie.

Zu 7.:

Eine Teilnahme am PISA Modul zu Financial Literacy im Jahr 2022 ist geplant.

Die Zuständigkeit zur Durchführung und Vorbereitung des PISA Testmoduls zu Financial Literacy obliegt dem BMBWF und es kann daher keine Auskunft betreffend der genauen Vorbereitung von Seiten des BMF gegeben werden. Finanzbildung ist bereits jetzt in den Lehrplänen verankert.

Darüber hinaus hat das BMBWF bereits eine verbindliche Zusage der OECD zur Aufnahme Österreichs in die Domäne Financial Literacy erhalten.

Der Bundesminister:
Mag. Gernot Blümel, MBA

Elektronisch gefertigt

